

KA II - PSD-3/01

Fonds "Kuratorium für Psycho-  
soziale Dienste in Wien",  
Prüfung der Medikamentengebarung

Ausschusszahl 100/01, Sitzung des Kontrollausschusses vom 6. Dezember 2001

Äußerung der Geschäftsführung des Fonds "Kuratorium für Psychosoziale Dienste in Wien" gem. § 10 Absatz 5 der Geschäftsordnung für den Magistrat der Stadt Wien, Anhang 3, Sonderbestimmungen für das Kontrollamt:

Zu Punkt 2.2

Um dem Tätigkeitsprofil der PSD-Einrichtung im 22. Bezirk einen adäquaten rechtlichen Rahmen zu geben, wurde um die Bewilligung zur Führung eines "selbstständigen Ambulatoriums" angesucht. Das Verfahren ist im Laufen.

Zu Punkt 3.6

Im Rahmen des PSD wurde eine permanente Arbeitsgruppe "Medikamente" eingerichtet. Die Handhabung der "patienteneigenen Medikamente" wurde vereinheitlicht.

Zu Punkt 5.2.5.2

Die Mitarbeiter wurden angewiesen, den Gesetzen entsprechend die ärztliche Verordnung der Methadondosierung in den jeweiligen Krankengeschichten lückenlos präzise zu dokumentieren.

Zu Punkt 5.2.7

Eine integrierte EDV-Lösung der Abläufe im Ambulatorium für Suchtkranke ist im Aufbau begriffen.